

Strategischer Plan

zur Förderung von Mendels Vermächtnis für Wissenschaft,
Kultur und Menschheit in der Tschechischen Republik und Österreich
G.J. Mendels Vermächtnis für Wissenschaft, Kultur und Menschheit, ATCZ278



Strategischer Plan zur Förderung von Mendels Vermächtnis für Wissenschaft, Kultur und Menschheit in der Tschechischen Republik und Österreich

G.J. Mendels Vermächtnis für Wissenschaft, Kultur und Menschheit, ATCZ278

Erarbeitet: Opatství Staré Brno Řádu sv. Augustina (Augustinerabtei in Alt-Brünn)

Datum: 15.12. 2022

1. Einleitungswort:

Der 200. Geburtstag von Gregor Johann Mendel, dem Vater der Genetik, der im Jahr 2022 gefeiert wird, gab uns die Gelegenheit, unseren Bruder Gregor als einen Mann des Glaubens und der Wissenschaft vorzustellen, der durch seinen unglaublichen Fleiß eine phänomenale wissenschaftliche Entdeckung gemacht hat, und obwohl diese Entdeckung zu seinen Lebzeiten von der Welt nicht verstanden wurde, blieb er wissenschaftlich und in seinem geistlichen Werdegang unerschütterlich weiterhin aktiv. Die Abtei Alt Brünn des Augustinerordens war viele Jahre lang Mendels Zuhause und besitzt authentische Gegenstände, die mit Mendels Leben und Werk in Verbindung stehen.

Gemeinsam mit unseren Projektpartnern und strategischen Partnern waren wir uns einig, dass die Verbreitung von Mendels Vermächtnis sinnvoll ist, wenn den Mendel als Persönlichkeit in seiner Gesamtheit, seine Kindheit, seinen Eintritt in den Orden, sein Wirken auf dem Gebiet der Wissenschaft und des Glaubens der Öffentlichkeit zugänglich machen. Was beeinflusste Mendel, wer lenkte sein Leben, wo erwarb er all das Wissen, das er später in seiner Forschung in Brünn anwendete. Für die Kommunikation mit der Öffentlichkeit ist es notwendig, eine geeignete Kommunikationsstrategie zu entwickeln, die im strategischen Plan dargelegt werden sollte.

Dank der Zusammenarbeit mit unseren österreichischen Projektpartnern konnten wir die tschechische und die österreichische Öffentlichkeit in einem gemeinsamen Interesse an der Persönlichkeit Gregor Johann Mendels vereinen, wir haben gezeigt, dass seine Entdeckungen auch den produktiven Studienjahren in Wien zu verdanken sind und dass es ohne seine Arbeit auf beiden Seiten der heutigen Grenze die Entdeckung der Vererbung vielleicht gar nicht gegeben hätte.

Ich glaube, dass dieser strategische Plan eine Grundlage für die künftige Propagierung von Mendels Vermächtnis bietet und somit die tschechische und österreichische Öffentlichkeit in einem gemeinsamen Interesse vereint.

Mgr. P. Juan Provecho, OSA
Der Höhere Obere der Abtei

2. Grundlegende Begriffe

- Strategischer Plan zur Förderung von Mendels Vermächtnis für Wissenschaft, Kultur und Menschheit in der Tschechischen Republik und Österreich, nachstehend "**strategischer Plan**" genannt
- Alt-Brünner Abtei des Ordens des Heiligen Augustinus, nachstehend **Abtei** genannt
- Masaryk-Universität, nachstehend **MU** genannt
- Mendel-Museum der Masaryk-Universität, nachstehend "**Mendel-Museum**" genannt
- Museum der Alt-Brünner Abtei, nachstehend **MUSO** genannt
- Universität Wien, nachstehend "**Univie**" genannt
- Universität für Bodenkultur Wien, nachstehend **BOKU** genannt
- Společně, o.p.s., nachstehend "**Společně**" genannt

3. Grundlegende Informationen zu dem Abtei-Gelände

Der Abteikomplex ist ein unbewegliches Kulturdenkmal in Brno (Brünn), Mendlovo nám. 1, das in der Zentralliste der Kulturdenkmäler der Tschechischen Republik unter der Registernummer 23059/7-23 eingetragen ist und Teil des Stadtdenkmalschutzreservats Brünn ist, das durch die Regierungsverordnung Nr. 54/1989 Sb. über die Erklärung des Gebiets der historischen Stadtkerne von Kolín, Plzeň, Brno, Lipník nad Bečvou und Příbor zum Denkmalschutzgebiet festgelegt wurde. Mit Wirkung ab dem 1. Juli 2023 wird die Abtei zum nationalen Kulturdenkmal. Gleichzeitig kann man anhand der Äußerung des Kreises Südmähren legitim erwarten, dass Schritte unternommen werden, um die Abtei in die indikative Liste für die Aufnahme in die UNESCO aufzunehmen.

Die Abtei ist eine der bedeutendsten Klosteranlagen in der Tschechischen Republik, in der sich unter anderem die Überreste des ältesten Brünner Sakralbaus aus der Wende vom 10. zum 11. Jahrhundert oder ein einzigartiges Werk barocker Metallschlägerei - ein Silberaltar - befinden, in dem das vielleicht bedeutendste mittelalterliche Sakralbild Mährens aufbewahrt wird - das Palladium der Stadt Brünn.

4. Grundlegende Informationen zum Mendels Gewächshaus

Das erneuerte Mendels Gewächshaus befindet sich auf dem Gelände der Abtei auf dem Grundstück Flur-Nr. 8, Katastralgemeinde Alt Brünn. Es handelt sich um ein multifunktionales Gebäude aus Glas und Stahl, das speziell für folgenden Zweck konzipiert wurde:

- Ausstellungen
- audiovisuelle Produktion
- Vorträge, Workshops
- ueremonielle Ereignisse
- private Veranstaltungen, etc.

Das Gewächshaus ist als barrierefreies Gebäude mit einer Kapazität von etwa 60 Personen gestaltet. Das Gebäude schließt an das ursprüngliche Gewächshaus an, das bis in die 1950er Jahre im Bereich des unbeweglichen Kulturdenkmals des Klosters stand und in dem Gregor Johann Mendel den größten Teil seiner Fachtätigkeit ausübte. Das Gewächshaus befindet sich im Garten der Abtei, der werktags von 6.30 bis 18.00 Uhr und am Wochenende von 10.00 bis 18.00 Uhr für die Öffentlichkeit zugänglich ist. Das Gewächshaus befindet sich direkt neben dem Eingang in das Mendel-Museum, in dem auch das Café Mendel untergebracht ist. Hier gibt es auch barrierefreie Toiletten.

5. Zielgruppen des strategischen Plans

5.1. Breite Öffentlichkeit

Die Hauptzielgruppe des strategischen Plans ist breite Öffentlichkeit. Das Vermächtnis Mendels ist im Alltag greifbar, die Sensibilisierung der Öffentlichkeit für das gemeinsame Erbe der Tschechischen Republik und Österreichs ist ein wesentlicher Vorteil der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit, das Vorhandensein eines wichtigen Bindeglieds zwischen den beiden Ländern wird der Öffentlichkeit auf beiden Seiten der Grenze ein zusätzliches Gefühl der Zugehörigkeit vermitteln.

Die breite Öffentlichkeit kann man unterteilen in:

1. Experte
2. Kinder und Jugendliche
3. Erwachsene
4. Touristen
5. Gläubigen
6. Senioren

Jede der Untergruppen der breiten Öffentlichkeit muss unter Berücksichtigung ihrer spezifischen Bedürfnisse angesprochen werden.

5.2. Bildungs- und Forschungseinrichtungen sowie Bildungs-/Schulungszentren und Schulen

Die Verbesserung des Wissens der breiten Öffentlichkeit über Mendels Vermächtnis soll durch Bildungs- und Forschungseinrichtungen und Bildungs-/Schulungszentren erreicht werden, wobei ebenfalls die Projektpartner in diesem Bereich tätig sind. Diese Institutionen werden bereits angesprochen, um das Gewächshaus für berufliche oder kulturelle Aktivitäten zu nutzen. Die Projekt- und strategischen Partner des Projekts, die zu dieser Zielgruppe gehören, haben bereits ihr langfristiges Interesse an der Nutzung des Gewächshauses bestätigt.

5.3. Lokale öffentliche Einrichtungen

Im Rahmen ihren Aktivitäten vermitteln lokale öffentliche Einrichtungen das Mendels Vermächtnis als wichtiges regionales Element, und das sowohl durch ihre eigenen Aktivitäten als auch durch ihre Zuschussbetriebe und von ihnen gegründete Organisationen.

Die Zielgruppen - juristische Personen - sollen und werden angesprochen, damit sie die im Rahmen der Projektumsetzung erstellten Bildungsmaterialien nutzen und das Vermächtnis von Mendel weiter pflegen und in der Öffentlichkeit bekannt machen.

6. Ziele des strategischen Plans

6.1. Hauptziele des strategischen Plans

Der strategische Plan bietet eine Grundlage für die Verbreitung von Mendels Vermächtnis in der Tschechischen Republik und in Österreich und einen Leitfaden für die effektive Nutzung des erneuerten Gewächshauses, damit alle Zielgruppen davon profitieren und Mendels Vermächtnis nicht nur auf beiden Seiten des Projektgebiets weiter verbreitet wird.

Der Strategische Plan sorgt für die Nachhaltigkeit des Projekts, die Bewerbung des gemeinsamen kulturellen Erbes, seine Erhaltung und Entwicklung als Potenzial für den Kulturtourismus.

6.2. Spezifische Ziele des strategischen Plans

- Popularisierung des Mendels Vermächtnisses bei den Zielgruppen in Tschechien und in Österreich
- Paket der Partneraktivitäten im Gewächshaus
- Vorschlag für die künftige Nutzung des Gewächshauses durch die Öffentlichkeit

7. Allgemeine Grundsätze für die Erfüllung des strategischen Plans

- Einhaltung der Grundsätze 3E (economy, efficiency, expediency) und 3K (Kommunikation, Koordination, Kooperation) als Schwerpunkt
- laufende Bewertung der Erfüllung des strategischen Plans
- Beratung mit Partnern

8. Zeitliche Gültigkeit des strategischen Plans

Der strategische Plan ist mit einer mittelfristigen Perspektive von 5 Jahren, d.h. bis Ende 2028, erstellt.

9. Kommunikationswege

Die Abtei hat eine Website (<https://www.opatstvbrno.cz/>) eingerichtet, um über das Projekt zu informieren. Es gibt auch eine Projekt-Website (<https://gjm200.cz/>).

Die Kommunikation der Aktivitäten der Abtei im Zusammenhang mit dem Mendels Vermächtnis wird langfristig von der Gesellschaft Společně sichergestellt, und zwar in den sozialen Netzwerken über das Facebook-Profil @MendelFestival, das eine große Reichweite bei den Projekt-Zielgruppen hat. Auf Twitter dann über den Account @MendelBrno.

Die Kommunikation der Abtei richtet sich auch auf die Gläubigen bei den Gottesdiensten, sowohl in der Basilika Mariä Himmelfahrt, als auch in Zusammenarbeit mit dem Bistum Brunn in der Kathedrale St. Peter und Paul in Brunn, was ein Spezifikum ist.

Die Abtei informiert über ihre Aktivitäten auch mittels Wandtafeln in ihren Räumen.

Die Kommunikation erfolgt auf Tschechisch und bei größeren Veranstaltungen auch auf Englisch und Deutsch.

Die Projektpartner kommunizieren auf ihren Websites und Twitter-Profilen sowohl in ihrer Muttersprache als auch auf Englisch.

Ein markantes visuelles Element ist ein 7 m hoher grüner Luftballon, die so genannte Lufterbse, die die Gesellschaft Společně bei Veranstaltungen mit Mendel-Bezug sowohl in Tschechien als auch in Österreich aufstellt, um auf diese anziehende Weise die Aufmerksamkeit auf Mendel zu lenken und das Vermächtnis Mendels zu vermitteln.

10. Analytischer Teil

10.1. Erreichbarkeit der Abtei

Die Abtei befindet sich im historisch ältesten und bedeutendsten Teil der Stadt. Am Mendelplatz, einem wichtigen Verkehrsknotenpunkt, von dem aus das Abteigelände zugänglich ist, halten insgesamt 15 öffentliche Verkehrslinien. Die Abtei kann direkt mit privaten Verkehrsmitteln erreicht werden, es befindet sich hier ein öffentlicher, gebührenpflichtiger Parkplatz, und in der Umgebung gibt es zahlreiche Parkplätze. Während der Gottesdienste kann man auf dem gepflasterten Platz vor der Basilika kostenlos parken; dasselbe gilt nach Vereinbarung für das Parken von Reisebussen. Vom Mendelplatz aus gibt es eine direkte Verbindung zum Hauptbahnhof sowie zum Busbahnhof. Die Abtei ist im Rahmen der Region, resp. der ganzen Tschechischen Republik leicht zu erreichen. Buslinien des Verkehrsverbundes des Kreises Südmähren fahren ebenfalls direkt vom Mendelplatz ab, mit einem Umstieg kann man mit öffentlichen Verkehrsmitteln zum internationalen Flughafen Brno-Tuřany fahren. Die Abtei ist nur wenige Gehminuten von der Brünner Messe und von Vida! entfernt und grenzt an die Brauerei Starobrn, die sowohl in den Sommer- als auch in Wintermonaten stark besucht wird. Das Mendel-Museum der MU befindet sich direkt auf dem Gelände der Abtei.

Die Dienstleistungen, einschließlich der Unterbringungsmöglichkeiten, sind in dem Ort auf einem ausgezeichneten Niveau, in der unmittelbaren Umgebung befinden sich viele Hotels, Restaurants, Geschäfte, Sportanlagen. Neben den Ausstellungen und Messen finden auch große Konzerte ausländischer Künstler und Kulturfestivals auf dem Gelände der Brünner Messe statt.

10.2. Besucherfrequenz in der Abtei

Die Statistiken sind weitgehend von der abklingenden COVID-19-Pandemie beeinflusst, so dass wir es für sinnvoll halten, die Besucherzahlen für das Jahr 2022 anzugeben, wenn die Corona-Beschränkungen für Museen u.ä. nicht mehr gelten.

Auf dem Gelände der Abtei beobachten wir derzeit Besucherzahlen in zwei Einrichtungen, nämlich in dem Mendel-Museum und dem MUSO.

Bis Ende Oktober 2022 verzeichnet das Mendel-Museum insgesamt 14.656 Besucher.

Bis Ende Oktober 2022 verzeichnet MUSO 3.368 Besucher.

Aus betrieblicher Sicht können die Besucherzahlen beider Museen weiter steigen, insbesondere im MUSO, das derzeit eine neue Ausstellung über Mendels Abteikarriere gestaltet; in Verbindung mit dem Originalgemälde von Rubens gewinnt das MUSO damit an Attraktivität.

In den Sommermonaten ist die Abtei anlässlich des Festivals Meeting Brno (standardmäßig bis zu 1000 Besucher) und des Mendel-Festivals (standardmäßig bis zu 5000 Besucher, im Jahr 2022 mehr als 20000 Besucher) kostenlos für die Öffentlichkeit zugänglich.

10.3. Vermietung der Abtei

Die Abtei hat folgende Räume zu vermieten: Mendels Refektorium, Tagasta-Säle, Zisterzienserrefektorium, Kapitelsaal, Klosterhof, Basilika. Für das Jahr 2022 sind 279 Teilvermietungen zu verzeichnen.

Gleichzeitig befindet sich auf dem Gelände der Abtei ein so genanntes Ärztehaus, in dem 20 Arztpraxen auf 4 Etagen untergebracht sind und 15 Unternehmen hier ihre Büroräume mieten.

10.4. Personal auf dem Abteigelände

Die Abtei beschäftigt qualifizierte Verwalter, die über eine langjährige Erfahrung in der Verwaltung und Instandsetzung denkmalgeschützter Gebäude verfügen. Das MUSO wird von einer ausgebildeten Kunsthistorikerin mit Schwerpunkt auf sakrale Kunst geleitet. Das Mendel-Museum wird von qualifizierten Kustoden und Lektoren betreut. Die Abtei arbeitet seit langem mit dem Nationalen Denkmalinstitut und den örtlichen Abteilungen für Denkmalpflege zusammen, um das Kulturdenkmal ordnungsgemäß zu verwalten.

Die Společně leistet der Abtei ihre Beratungsdienste im Bereich Fördermittel, sucht nach Fördermöglichkeiten und vertritt die Abtei bei strategischen Verhandlungen in der Tschechischen Republik und im Ausland, welche das Mendels Vermächtnis betreffen. Außerdem gibt Společně der Abtei strategische Empfehlungen für langfristige Pläne zur Verbreitung von Mendels Vermächtnis.

Das Gewächshaus wird von einer natürlichen oder juristischen Person verwaltet, die für die ordnungsgemäße Instandhaltung sowie den Betrieb des Gewächshauses sorgt und es im Einklang mit dem strategischen Plan zur Vermietung anbietet.

10.5. Abschätzung des möglichen bisher ungenutzten Potenzials der Abtei

Das erneuerte Gewächshaus, das an einer der Längsseiten geöffnet werden kann, ermöglicht die Nutzung des Gartens, in dem es sich befindet, für größere Veranstaltungen wie Teambuilding, informelle Treffen, Hochzeiten usw.

Es ist auch denkbar, den Garten der Basilika zugänglich zu machen. Nach der Rückkehr des Ordens in die Abtei in den 1990er Jahren wurde beschlossen, diesen Garten aus Sicherheitsgründen zu schließen, da die denkmalgeschützte Umfassungsmauer des Geländes

in einem baufälligen Zustand war und Verletzungsgefahr bestand. Die Abtei bemüht sich derzeit, Fördermittel für die Instandsetzung der Umfassungsmauer und die Sanierung des Gartens zu gewinnen, damit die Öffentlichkeit wieder diesen wunderschönen Raum mit Ausmaß von über 7.000 m² nutzen kann. Der Garten bietet viel Schatten und Platz und ist ein willkommener Rückzugsort sowohl für örtliche Kindergärten und Schulen, als auch für Senioren oder Ansässigen in der Umgebung.

Die Zugänglichkeit wird sich eindeutig positiv auf den Ort auswirken, die negative Auswirkung könnte ein erhöhtes Sicherheitsrisiko für die Abtei sein, da die Möglichkeit besteht, dass gestörte Individuen, die sich derzeit in der Nähe des Mendelplatzes aufhalten, sich dort versammeln. Es wird daher notwendig sein, über das Sicherheitssystem und die Zusammenarbeit mit der Stadtpolizei Brunn nachzudenken.

10.6. Finanzierung des Mendels Gewächshauses

In Anbetracht der Analyse der Vermietung von anderen Bereichen der Abtei ist es realistisch, das Gewächshaus 2,5 Mal pro Monat zu vermieten, sowohl für ganztägige Nutzung (in der Regel verschiedene Schulungen, Workshops, Vortragsreihen) als auch für halbtägige Nutzung (künstlerische Darbietungen, feierliche Angelegenheiten, Preisverleihungen usw.). Im Hinblick auf Wartungs-, Energie- und Personalkosten erwarten wir, dass der Betrieb des Gewächshauses aus wirtschaftlicher Sicht leicht in roten Zahlen sein wird.

10.7. Überblick über die Fördermöglichkeiten für 2023

Fördermittel aus dem Haushalt der Stadt Brunn

Bereich der Kultur

Bereich der Denkmalpflege

Einzelbeihilfe von MMB

Min. Höhe der Eigenmittel des Antragstellers beträgt 20 %

Fördermittel aus dem Haushalt des Kreises Südmähren

Unterstützung der Entwicklung im Bereich Kultur und Denkmalpflege

Einzelbeihilfe des Kreises Südmähren

Min. Höhe der Eigenmittel des Antragstellers beträgt 50 %

Förderungen aus den EU-Fonds

IROP, Kulturelles Erbe und Tourismus, Eigenmittel des Antragstellers betragen 15%

INTERREG, Prioritätsachse 2 - Umwelt und Ressourcen, Förderung 85 % von der EU, 5 % aus dem Staatshaushalt, Eigenmittel des Antragstellers betragen 10 %

11. Bisherige angeknüpfte Partnerschaften zur Verbreitung des Mendels Vermächnisses in der Zukunft

Am 12. November 2022 wurde anlässlich der Eröffnungsfeier des Mendel-Gewächshauses ein Vertrag zwischen dem Büro des Generalkommissars für die Teilnahme der Tschechischen Republik an der Weltausstellung EXPO, der Abtei und der Společně, o.p.s. unterzeichnet, eine Kooperationsvereinbarung, die darauf abzielt, die These umzusetzen, dass Gregor Johann Mendel als eins der tschechischen Nationalsymbole gilt, mit dem sich die Besucher der Weltausstellung EXPO in Japan 2025 identifizieren können und das die Tschechische Republik als einen kreativen Ort, der die Bildung und Forschung fördert, charakterisieren kann. Dank dieser Zusammenarbeit wird das Mendels Vermächtnis nicht nur in der Tschechischen Republik und in Österreich, sondern in der ganzen Welt weiter intensiv verbreitet.

Am 14. Dezember 2022 unterzeichneten das Mendel-Museum, VIDA! und Společně, o.p.s. ein Dokument, das die Zusammenarbeit zwischen dem Museum, dem Science-Zentrum und der Gesellschaft Společně verankert und langfristige Aktivitäten zur Pflege von Mendels Vermächtnis entwickelt. Die Zusammenarbeit betrifft vor allem die gegenseitige Bewerbung der Institutionen und die Harmonisierung der PR-Aktivitäten aufgrund der Nähe der Institutionen und der Nähe der Zielgruppen und deren Schwerpunkte, d.h. bei der Popularisierung-Vermittlungsaktivitäten.

Das nächste Memorandum, das am Todestag von G.J. Mendel am 6. Januar 2023 von der MU, der Mendel-Universität in Brunn, dem Institut für die Erforschung des globalen Wandels der Akademie der Wissenschaften CZ, der Abtei und der Společně, o.p.s. geschlossen wird, begründet ein gemeinsames Interesse an der Errichtung des Gregor-Johann-Mendel-Nachhaltigkeitszentrums, das die Grundsätze einer langfristigen nachhaltigen Entwicklung fördern soll.

Die Mendel Genetics Conference, die zum Gedenken an Mendels Leben und Werk im Juli 2022 von der MU, der Mendel-Universität in Brunn, dem Mährischen Museum, der Abtei und Společně, o.p.s. organisiert wurde, fand bei den Teilnehmern und der Wissenschaftsgemeinde weltweit außerordentlich große Resonanz. Die Veranstalter haben sich bereits darauf geeinigt, diese Tagung fortzusetzen, und der nächste Jahrgang der Konferenz soll im Jahr 2025 stattfinden, wenn das Mendel-Gewächshaus das Wahrzeichen der Konferenz sein wird.

Die Arbeitsgruppe MENDEL22+ in Brunn wurde im Jahre 2020 gegründet, um die Aktivitäten der teilnehmenden Mitglieder zu koordinieren (Stadt Brunn, Kreis Südmähren und deren Zuschussbetriebe, Universitäten, Museen, TIC und andere Institutionen, die Aktivitäten zur Förderung von Mendel entwickeln). Der Synergieeffekt dieser Gruppe sorgte für solche Mendel-Jubiläumsfeier und -feste im Sommer 2022, dass man von diesen in ganz Tschechien redete und sie in der ganzen Welt Beachtung fanden. Es wurde vereinbart, dass die Arbeitsgruppe weiterhin mehrmals im Jahr zusammentreffen soll, um die Mitglieder über die Aktivitäten der anderen zu informieren und eventuell einzelne Schritte zu koordinieren. Am 6. Dezember 2022 traf sich die Arbeitsgruppe direkt im Mendel-Gewächshaus.

Das GJM200-Projekt wurde in Österreich äußerst positiv aufgenommen, so dass das Projektteam aus CZ und AT zum Wiener Ball der Wissenschaften ((Vienna Science Ball) eingeladen wurde, der am 28. Januar 2023 im Wiener Rathaus stattfindet und einer der drei wichtigsten Bälle in Österreich ist. Es handelt sich um eine außergewöhnliche Gelegenheit,

die Ergebnisse des Projekts dem österreichischen Fachpublikum zu präsentieren, und gleichzeitig ist es ein Beweis für die Nachhaltigkeit des Projekts.

Die Vertreter des Kreises Südmähren und der Stadt Brünn haben sich entschieden, eine der regelmäßigen Sitzungen des Rates des Kreises Südmähren im Gewächshaus abzuhalten, voraussichtlich am 1. 2. 2023.

Die Vertreter der Abtei, des Mendel-Museums, der KLI, der Univia und der ESTA haben gemeinsam eine kleine Förderung bei der Global Evolutionary Biology Initiative 2022 beantragt. Die Förderung wird für die Entwicklung von Lehrmethoden zur Popularisierung der Wissenschaft, insbesondere der Evolutionsbiologie, verwendet. Das Projekt umfasst ebenfalls einen zweitägigen Workshop, der in der Abtei, hauptsächlich im Gewächshaus, stattfinden soll.

12. Popularisierung von Mendels Vermächtniss bei den Zielgruppen in der Tschechischen Republik und in Österreich

Sowohl Projekt- als auch strategische Partner sind in die Popularisierung von Mendels Vermächtnis involviert, je nachdem, mit welcher Agenda sie sich befassen. Die Partner können je nach Bereich in folgende Gruppen unterteilt werden:

Gruppe Kultur

- Abtei
- Mährische Galerie
- Brünner Konservatorium
- Bistum Brünn (nachstehend "Bistum" genannt)
- Společně

Gruppe Popularisierung und Vermittlung

- Moravian Science Centre Brno, Zuschussbetrieb (nachstehend VIDA! genannt)
- Naturhistorisches Museum Wien (nachstehend NHM genannt)
- Mendel-Museum
- Společně

Tourismus, PR und Marketing

- Kreis Südmähren (nachstehend JMK genannt)
- Statutarstadt Brünn (nachstehend Stadt Brünn genannt)
- TIC BRNO, Zuschussbetrieb (nachstehend TIC genannt)
- Centrála cestovního ruchu – Jižní Morava, z.s.p.o. (Tourismuszentrale Südmähren) (nachstehend Tourismuszentrale genannt)
- Společně
- Weinviertel Tourismus

Fachaktivitäten

- Konrad Lorenz Institut für Evolutions- und Kognitionsforschung (nachstehend KLI genannt)
- MU
- BOKU
- Univie

Die einzelnen Zielgruppen werden von den Partnern durch ihre Aktivitäten, Kommunikationskanäle sowie Online- und Offline-Kommunikationskampagnen angesprochen.

12.1. Gruppe Kultur

Kulturelle Aktivitäten im restaurierten Gewächshaus, bzw. auf dem gesamten Abteigelände stehen im Mittelpunkt dieses Plans.

Die Abtei führt bereits regelmäßig Veranstaltungen durch, z. B. :

- Gedenkveranstaltung zur Ehrung G. J. Mendels: jährlich am 6. 1.
- Mendel-Festival: jedes Jahr am Wochenende in der Woche um den 20. Juli (www.mendelje.cz)
- Adventsprogramm für Familien: Dezember
- Ausstellung zum Thema Geschichte des Klosters: Mai
- Konzert des Chors Musik aus dem Alt Brunn: Oktober
- Marienwalfahrt: August
- Walfahrt der Versöhnung (Meeting Brno): Juni/Juli (<https://www.meetingbrno.cz/>)

Diese Veranstaltungen können nun auch die Räume des Gewächshauses nutzen und hiermit auch das Mendels Vermächtnis weiter fördern, indem sie das Publikum in die attraktiven Räumen dieses einzigartigen Gebäudes bringen. Der Kulturteil richtet sich an alle Zielgruppen. Besonderes Augenmerk wird auf Senioren gelegt, die die örtliche von der Společně betriebene Zweigstelle von SeniorPoint sowie die örtlichen Pfarrgemeindemitglieder oder die Gläubigen generell besuchen. Diese Zielgruppen werden von der örtlichen Kulturszene im Allgemeinen nicht besonders angesprochen, und deshalb hält es die Abtei für notwendig, diese Situation zu verbessern.

Das Mendel-Festival, das seit sechs Jahren von Společně mit der Abtei veranstaltet wird, hat einen relativ breiten und stabilen Besucherstamm, der jedes Jahr zum Festival kommt. Im Jubiläumsjahr 2022 erreichte das Festival dank einer gezielten Kampagne fünfmal mehr Besucher, und deren Aufmerksamkeit muss auch in Zukunft aufrechterhalten werden.

Als Kommunikationswerkzeug der Gruppe Kultur dient vor allem gezielte Ansprache der Besucher dieser Institutionen. Die Abtei und das Bistum können zu Veranstaltungen im Gewächshaus oder in der Abtei während der Gottesdienste einladen (dies geschah bereits vor der Eröffnungsfeier des Gewächshauses), die Mährische Galerie und das Brünner Konservatorium können Flyer in ihren Gebäuden auslegen, in den sozialen Netzwerken können diese Einrichtungen die Inhalte der Online-Kampagne teilen, die von der Abtei über Společně bereitgestellt wird.

Die folgenden neuen Veranstaltungen können in Zukunft im Rahmen der Gruppe Kultur veranstaltet werden:

- Dauerausstellung zum Mendels Arbeitsraum (im MUSO, Eröffnung voraussichtlich Ende 2022)
- Augustinerwoche in Alt-Brünn (um den 24.4., den Jahrestag des Augustinerordens)
- Ausstellung zur Marianischen Ikonographie (im August zusammen mit der Marienwallfahrt)

12.2. Gruppe Popularisierung und Vermittlung

Am 14. Dezember 2022 wurde eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Mendel-Museum, VIDA! und Společně unterzeichnet (siehe Punkt 11.). In diesem Bereich liegt der Schwerpunkt auf der Vermittlung von Informationen über Mendels Vermächtnis an alle Zielgruppen durch gezielte Aktivitäten der jeweiligen Einrichtungen, die sich auf Mendel, die Genetik oder die Naturwissenschaften im Allgemeinen konzentrieren. Diese Einrichtungen gehen mit sehr innovativen Methoden an die Popularisierung der Wissenschaft heran, z. B. mit aktiver Beteiligung der Teilnehmer, logischen Rätseln, kreativem Gestalten, die dann einen tiefen Eindruck beim Besucher hinterlassen.

Gleichzeitig werden in den jeweiligen Einrichtungen Informationsflyer- und folder zur Verfügung gestellt, um die Öffentlichkeit zum Besuch der Abtei und zur Nutzung des Gewächshauses zu motivieren. Die Einrichtungen können die Inhalte der von der Abtei bereitgestellten Online-Kampagne in geeigneter Weise in den sozialen Medien teilen.

12.3. Tourismus, PR und Marketing

Es ist sehr vorteilhaft, dass an dem Projekt strategische Partner aus der Tschechischen Republik und Österreich beteiligt sind, deren Haupttätigkeit die Förderung des Destinationstourismus ist. So können wir die Kommunikationskanäle von TIC, Tourismuszentrale und Weinviertel Tourismus nutzen, um die Besucher nach Brünn anzulocken, wo wir das Mendels Vermächtnis in seiner Gesamtheit präsentieren. TIC kann für Mendels Vermächtnis werben, z. B. in der gedruckten Zeitschrift „KAM in Brno“ und auf dem beliebten Online-Portal GOTOBRNO.cz (was bereits regelmäßig geschieht), außerdem können wir bei Bedarf Flyer und Folder in den Touristischen Informationsstellen auslegen. Die Tourismuszentrale kann auf www.jizni-morava.cz über Veranstaltungen informieren und gleichzeitig Präsentationen für Teilveranstaltungen vorbereiten. Die Stadt Brünn informiert die Öffentlichkeit bereits regelmäßig über das Vermächtnis Mendels in der Monatszeitschrift „Metropolitan“, in ihren sozialen Netzwerken, am Informationsstand am Hauptbahnhof. Und auf einer großen Plakatwand am Mendelplatz informiert die Stadt über das Gewächshaus. Kreis Südmähren verbreitet Mendels Vermächtnis zum Beispiel im Blatt „Krajské listy“. Die Fortsetzung dieser Aktivitäten ist für die Verbreitung von Mendels Vermächtnis

auch in der Zukunft wünschenswert. Weinviertel Tourismus kann auf seiner Website das Vermächtnis Mendels wirkungsvoll an Zielgruppen aus Österreich effizient weitergeben. Durch gezielte Online-Kampagnen auf FB @MendelFestival kann Společně das Bewusstsein über Mendels Vermächtnis weiter stärken und die Öffentlichkeit in Tschechien und Österreich zu Veranstaltungen mit Bezug zu Mendel einladen.

12.4. Fachaktivitäten

Die im Rahmen der Projektarbeit angeknüpften Partnerschaften werden weiterhin fortgesetzt. Alle Einrichtungen, die für die Fachaktivitäten zuständig sind, haben ihr Interesse geäußert, nicht nur Mendels Vermächtnis weiter zu verbreiten, sondern auch das Mendels Gewächshaus für ihre Aktivitäten zu nutzen, sei es für eine Sitzung, Workshops, Seminare usw. Alle diese Institutionen sind führend in ihren Bereichen und werden über ihre Kommunikationskanäle (Websites, soziale Netzwerke) über Veranstaltungen im Gewächshaus oder zu Mendels Vermächtnis informieren und so nicht nur die Fachöffentlichkeit, sondern auch die breite Öffentlichkeit in Tschechien und Österreich erreichen.

In der Abtei finden bereits auf der regelmäßigen Basis Fachveranstaltungen statt, wie zum Beispiel:

- Mendel Days: November (<https://mendelovydney.cz/>)
- Mendel Lectures: im Laufe des ganzen Jahres (<https://mendellectures.muni.cz/>)

Es wird nun erwogen, die Mendel Days in den Juli zu verlegen und als Teil des einwöchigen Mendel-Festivalprogramms abzuhalten, um ein breiteres Publikum zu erreichen. Aufgrund des großen Interesses seitens Besucher können sie sowohl in dem Refektorium als auch dem Gewächshaus stattfinden. In regelmäßigen Abständen über mehrere Jahre hinweg soll ebenfalls die Mendel Genetics Conference in der Abtei stattfinden, wobei der erste Jahrgang für 2025 und der nächste voraussichtlich für 2027 geplant ist.

Im Juli 2022 fand in der Abtei auch eine internationale meteorologische Konferenz statt, und auch dieses Fachwissen Mendels sollte bei der Ansprache der Fachöffentlichkeit berücksichtigt werden.

Im Jahr 2023 wird die Abtei ihr 700-jähriges Jubiläum feiern, und ein Teil der Fachkonferenz anlässlich dieses Jubiläums wird auf dem Abteigelände stattfinden.

Mehrere Forschungsgruppen des CEITEC haben ebenfalls Interesse an der Nutzung des Gewächshauses und weiterer Räume der Abtei zum Ausdruck gebracht.

Gleichzeitig wird das gesamte Abteigelände von zahlreichen Besuchern verschiedener in Brünn abgehaltenen Fachtagungen im Rahmen des Begleitprogramms besucht, das Mendels Vermächtnis ist für die Wissenschaftsgemeinde sehr faszinierend. Auf diese Veranstaltungen werden wir in Zusammenarbeit mit dem von der Tourismuszentrale errichteten Brno Convention Bureau sowie mit Partneruniversitäten und wissenschaftlichen Einrichtungen abzielen, Die Arbeitsgruppe MENDEL22+ verfügt ebenfalls über ein großes Potenzial, und

zwar durch Kooperation und Information über die in Brünn stattgefundenen Veranstaltungen zum Thema Mendel.

13. Schlussfolgerung

Für eine effektive Verbreitung von Mendels Vermächtnis ist es wichtig, dass die Partner, die Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Leben oder Werk von G. J. Mendel entwickeln, langfristig miteinander kommunizieren und ein System der Zusammenarbeit aufbauen. Für Besucher von außerhalb Brünns ist es von entscheidender Bedeutung, dass Mendel im Rahmen des Standortes umfassend und nicht nur durch Teilpartner getrennt präsentiert wird. Die Kommunikation sollte online in den sozialen Netzwerken der einzelnen Partner stattfinden; die stabile Basis an Followern in den sozialen Netzwerken sollte gemeinsam genutzt und weiter ausgebaut werden; andere Partner sollten entsprechend bezeichnet werden und diese Beiträge dann teilen.

Auch die Offline-Kampagne muss umfassend ausgerichtet werden, z. B. wurde bereits eine Broschüre Mendels Alt Brünn im neuen erstellt, welche die Besucher in die Abtei und VIDA! anlockt, damit sie alles über Mendels Vermächtnis erfahren und z. B. einen Mendel-Tag in Brünn planen können. Die Broschüre ist auf Tschechisch, Deutsch und Englisch erhältlich. Es ist notwendig, ein sichtbares Element, die Lufterbse, sowohl in Tschechien als auch in Österreich weiters zu verwenden.